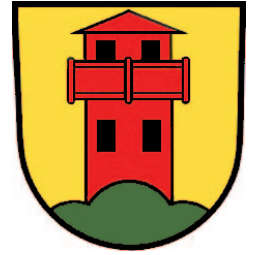


AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber: Gemeinde Limbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach
Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

42. Jahrgang

Freitag, 5. Februar 2016

Nummer 5



Wegen der Fastnachtstage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die **Kalenderwoche 6 bereits am Freitag, 5. Februar 2016, 10 Uhr. Anzeigenschluss ist am Freitag, 5. Februar 2016, um 16.00 Uhr.** Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Der Verlag

Verwaltungsgemeinschaft

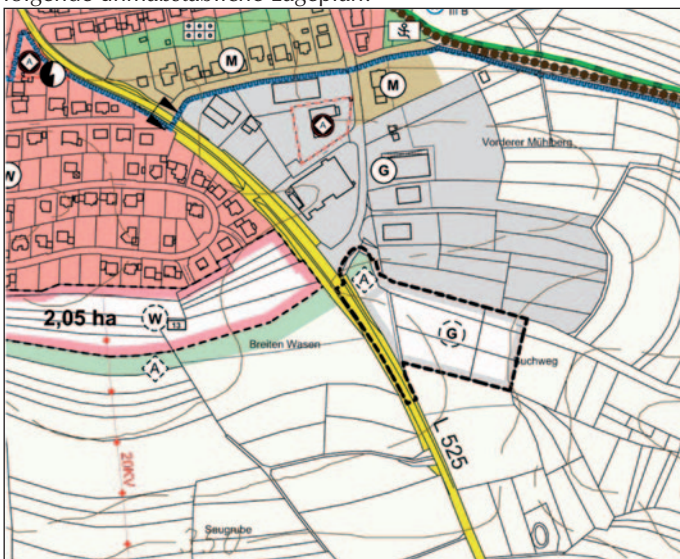
Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

vVG Limbach-Fahrenbach – Gemeinde Fahrenbach

Teiländerung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes

Der Gemeinsame Ausschuss der vVG Limbach-Fahrenbach hat am 1. 12. 2015 der Behandlung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden zugestimmt und den Offenlegungsbeschluss zur nachfolgenden Teiländerung des Flächennutzungsplanes gefasst. Der Planbereich befindet sich in der Gemeinde Fahrenbach, Gemarkung Fahrenbach, südlich des bestehenden Gewerbegebietes Rödern, zwischen dem Ampereweg und der L 525. Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Ziel und Zweck der Planung

In der Gemeinde Fahrenbach soll im Ortsteil Fahrenbach südlich des bestehenden Gewerbegebietes Rödern, zwischen dem Buchweg und der L 525 ein Lebensmittelmarkt entstehen. Die Verkaufsfläche soll etwa 800m² betragen. Gemäß der bereits vorgenommenen Abklärung mit dem Landratsamt ist das Vorhaben nicht als großflächiger Einzelhandelsbetrieb gemäß § 11 Bau NVO einzustufen. Der aktuelle Flächennutzungsplan der vVG Limbach-Fahrenbach weist den Bereich als Fläche für die Landwirtschaft aus. Die Planung

ist daher nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt, dieser soll gemäß der Planungsabsicht geändert werden. Aufgrund der Kleinflächigkeit des geplanten Lebensmittelmarktes soll die Ausweisung einer rund 1 ha großen gewerblichen Baufläche erfolgen. Die Planänderung dient der Sicherstellung einer zeitgemäßen verbraucher-nahen Versorgung für den Kernort der Gemeinde Fahrenbach.

Umweltbezogene Informationen

Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wurde zu den Belangen des Umweltschutzes für das Planverfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert und betrachtet die Auswirkungen auf die Schutzgüter Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima und das Wirkungsgefüge zwischen ihnen sowie die Schutzgüter Landschaft, Mensch, Kultur und sonstige Sachgüter und die biologische Vielfalt.

Im Rahmen der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie § 4 Abs. 1 BauGB sind umweltrelevante Stellungnahmen zu folgenden Themen eingegangen (wesentliche Inhalte werden zusammengefasst):

- Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis: Hinweise zur Übernahme von Inhalten des Umweltberichtes, Hinweise zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung, Hinweise zur Artenschutzrechtlichen Prüfung, Hinweise zur Eingriffsregelung und zu Ausgleichsmaßnahmen, Hinweis zur Lage innerhalb eines Wasserschutzgebietes, Hinweis zur Versickerung von Niederschlagswasser, Hinweise zum Bodenschutz
- Regierungspräsidium Freiburg: Hinweis zur Lage im Bereich für Ziegeleirohstoffe

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt in Form einer Planauslegung. Der Planentwurf zur Teiländerung wird mit der Begründung und dem Umweltbericht, sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Zeitraum vom **15. 2. 2016 bis 16. 3. 2016** beim Bürgermeisteramt Limbach, Hauptamt, EG, Zimmer Nr. 1, Muckentaler Str. 9, 74838 Limbach und beim Bürgermeisteramt Fahrenbach, 1. OG, Zimmer Nr. 7, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach zu den üblichen Dienstzeiten zu Jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Planentwürfen schriftlich bzw. mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gem. § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Limbach, den 5. Februar 2016

Bruno Stipp, Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Sonstiges

Zentralgewerbeschule Buchen – Info-Woche an der ZGB

An der Zentralgewerbeschule Buchen finden am Mo. 15. und Mi. 17. Februar, jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr **Info-Nachmittage über die an der ZGB angebotenen Schularten** statt. Zusätzlich findet am 17. 2 in der Zeit von 19.00 bis 20.30 eine **Information zu den Handwerksberufen** in den Berufsfeldern Holz-, Metall, Fahrzeug- und Elektrotechnik sowie Ernährung und Körperpflege statt. Um das Informationsangebot abzurunden findet am Dienstag, dem 16. Februar, zwischen 16.00 bis 20.00 Uhr ein **Eltern- und Ausbildersprechtag** statt. Die an der Schule unterrichtenden Lehrkräfte stehen für Einzelgespräche zu Leistungen und Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Pestalozzi-Realschule Mosbach – Infoabend

Die Pestalozzi-Realschule Mosbach lädt Kinder der 4. Klassen und ihre Eltern am 25. Februar 2016 um 18 Uhr zu einem Informationsabend ein. Nach einer allgemeinen Begrüßung und Information in der Aula der Schule besteht ausführlich die Gelegenheit, in mehreren Fach- und Klassenräumen die Inhalte und Arbeitsweise der verschiedenen Fächer kennenzulernen. Hierzu erfolgt ein geführter Rundgang in Kleingruppen durch das Schulgebäude. An sechs Stationen werden Eltern über die einzelnen Unterrichtsfächer und Besonderheiten an der Realschule informiert. Der Nachwuchs kann an diesen Stationen schon selbst unter Anleitung aktiv werden und eigene Eindrücke von der Arbeitsweise an der Realschule gewinnen. Zudem wird an diesem Abend eine Besonderheit der PRS vorgestellt: der bilinguale Zug. Neben den Lehrkräften geben auch anwesende Schülerinnen und Schüler gerne Auskunft. Gegen 19:30 Uhr trifft man sich wieder in der Aula, um noch aufgekommene Fragen zu klären.

Auguste-Pattberg-Gymnasium – Informationsveranstaltung am Montag, 29. Februar 2016 um 18.00 Uhr.

Hierzu sind die Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern herzlich eingeladen. Treffpunkt: Pattberghalle. Nach einer allgemeinen Einführung, in der wir unsere pädagogischen Konzepte für G8 und G9 (G8+) und unser neues Rhythmisierungskonzept vorstellen werden, besteht ausführlich Gelegenheit, die vielfältige Lern- und Arbeitswelt und die Entwicklung der Methodenkompetenz am APG kennen zu lernen. Die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler werden an einzelnen Stationen aktiv in naturwissenschaftliche und fremdsprachliche Projekte, Theater, Tanz, Musikwerkstatt und Computer etc. eingebunden. Für die Eltern erfolgt parallel dazu in kleinen Gruppen ein geführter Rundgang durch das Schulgebäude. Der gemeinsame Abschluss findet dann gegen 20 Uhr im Bereich der Mensa / Pattberghalle statt. Der Infoabend für das Nicolaus-Kistner-Gymnasium findet am Dienstag, 1. März 2016 ebenfalls um 18.00 Uhr statt.

Ernährungstreff für junge Mütter und Väter Thema „Essen lernen am Familientisch“

Der Ernährungstreff findet in Kooperation mit dem Landratsamt – Fachdienst Landwirtschaft statt. Am Freitag, 19. Februar können Eltern mit Kindern im Alter von 9 bis ca. 12 Monaten im DRK Kreisverband Buchen von 9.00–12.00 Uhr informatives erfahren und Ideen sammeln. Die Praxis steht ganz im Vordergrund; es wird gekocht, Anregungen und Rezepte für ein genussvolles und gesundes Essverhalten vermittelt und den Teilnehmern Raum und Zeit gegeben sich auszutauschen. Eine Teilnahme fällt leichter wenn das Kind dabei sein kann. Genau das wurde bei der Konzeption berücksichtigt. Zusätzlich steht noch eine ELBa-Kursleiterin mit Rat und Tat zur Seite und hilft mit auf die Kleinen auf zu passen. Die DRK Teilnahmegebühr beträgt 10,-€ ; zzgl. je nach Teilnehmerzahl 2- 5 € Material- bzw. Lebensmittelkosten. Eine Anmeldung ist direkt in den ELBa-Kursen oder bei der DRK-Kreisgeschäftsstelle möglich. Mo-Fr. 9.00-12.00 Uhr ,Fr. Reuter unter Tel. 06281-5222-18. Geleitet wird der Kurs von Verena Büttner, BeKi-Fachfrau für Kinderernährung.

Coaching für Frauen

Frauen, die sich beruflich oder privat neu orientieren möchten, sind eingeladen zu einem Coaching im Bildungshaus Neckarelz. Themen der Fortbildung sind u.a. Persönlichkeitsentwicklung inklusive Farb- und Stilberatung, Kommunikations- und Präsentationstechniken sowie eine Reflektion zum eigenen Beruf und Wirklichkeit der eigenen Talente. Der Kurs findet am **18. 2., 17. 3., 14. 4., 12. 5., 16. 6. und 7. 7., jeweils von 9 bis 17 Uhr** statt. Das Coaching wird gefördert über das Programm „Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum“ (IMF). Anmeldungen und Auskünfte bei Marion Schmidt-Kowalke vom Landratsamt, Fachdienst Landwirtschaft, unter 06281 5212 1618 (marion.schmidt-kowalke@neckar-odenwald-kreis.de). Anmeldungen sind möglich bis zum 11. 2. 2016.

Tageselternverein NOK e.V.

Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Vom **7. 3.–18. 3. 2016** bietet der Tageselternverein in Mosbach einen Qualifizierungskurs für Tagesmütter und Tagesväter an. Der Kurs wird vom Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt NOK durchgeführt. In diesem Basiskurs (Modul I) erhalten Teilnehmer die Möglichkeit herauszufinden, ob die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater das Richtige für sie ist.

Darüber hinaus wird ein Überblick über die Rahmenbedingungen und die pädagogischen Aspekte der Kindertagespflege gegeben. Zum Kurs gehört auch der Besuch von einem Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Nach der Teilnahme an diesem Basiskurs kann, mit einer Pflegeerlaubnis des Landratsamtes, die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater aufgenommen werden.

Der Qualifizierungskurs findet jeweils von Montag bis Freitag von 9.00–11.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Tageselternvereins, Alte Bergsteige 4, in Mosbach statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich beim Tageselternverein NOK e.V. Tel.: 06261/89 99 28.

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von Januar bis April 2016:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

8.–12. 2. WF-0516 Holzernte-Aufbaulehrgang %*%*

18.–20. 4. Holzrücken mit dem Pferd (Lg.-Gebühr 375 €) %*%*

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

3.– 5. 2. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang %*%*

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter
Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 60 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 30 €. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit %*% gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundeförderung für Winden- und Forstkranprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2016.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

– Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

– Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2016 des Landesbetriebs ForstBW.

VHS Mosbach

Grundlehrgang Finanzbuchhaltung

Eine systematische und praxisbezogene Einführung in das Sachgebiet der doppelten Buchführung, in die Systemlogik der Buchführung und in buchhalterische Zusammenhänge bietet der „Grundlehrgang Finanzbuchführung“, den die Volkshochschule Mosbach unter der Kursleitung von Ferdinand Schmidt an 15 Abenden ab 29. Februar, immer montags von 19.15 bis 21.15 Uhr in der Kreisgewerbeschule anbietet. Der Lehrgang ist konzipiert für Beschäftigte im Handel, im Handwerk, in der Industrie und in der Verwaltung, die eine Tätigkeit im betrieblichen Rechnungswesen anstreben, aber auch für nichtbeschäftigte, die sich ins Erwerbsleben (wieder)eingliedern wollen.

Dieser Kurs ist Teil des Xpert-Business-Modulsystems und ermöglicht die Teilnahme an der zentralen und bundesweit anerkannten Abschlussklausur des VHS-Verbandes, die Teil des Abschlusses „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“ ist. Der Lehrgang schließt Demonstrationen der EDV-Buchhaltungssoftware „Lexware“ mit ein. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 96, Tel.: (06261)-12077, Fax: 18226, entgegen. Dort können auch Auskünfte über detaillierte Lehrgangsinhalte eingeholt werden.

Gemeinde Limbach

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, den 17. Februar 2016 um 19.30 Uhr** findet im **Dorfgemeinschaftshaus in Limbach** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

Zur Beratung und Beschlussfassung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Fragen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus den nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderates am 14. Dezember 2015 und 30. Januar 2016
3. Haushalt 2016 - Beratung und Beschlussfassung
4. Annahme von Spenden
5. Genehmigung eines Ingenieurvertrages:
 - Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Laudenberg-Scheringen
6. Baugesuche
7. Informationen
8. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Abgabe Baugesuche

Baugesuche, die in der Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, den 17. Februar 2016**, behandelt werden sollen, müssen bei der Gemeindeverwaltung bis **spätestens Donnerstag, den 11. Februar 16**, vorliegen.

Grundsteuerrate und Gewerbesteuvorauszahlungen für das 1. Quartal 2016

Am 15. 2. 2016 sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

1. Gewerbesteuer

Vorzugszahlungsrate in der Höhe, wie sie im letzten Gewerbesteuerbescheid festgesetzt worden ist.

2. Grundsteuer

Vierteljahresrate in der Höhe, wie sie dem letzten Grundsteuerbescheid oder dem letzten Grundsteuer-Änderungsbescheid zu entnehmen ist.

Wir bitten Sie, die Steuern termingerecht zu überweisen oder am bequemen Lastschriftinzugsverfahren teilzunehmen. Lastschriftmandate erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 22 oder im Internet unter www.limbach.de. Die Abbucher werden gebeten, für die Deckung ihrer Konten Sorge zu tragen. Ihr Bürgermeisteramt

Gelbe Säcke für das Jahr 2016

Die Gelben Säcke werden für das Jahr 2016 wieder durch die Ortsvorsteher ausgegeben. Die Ausgabetermine und Ausgabestellen lauten wie folgt:

Limbach: Mittwoch, 17. 2. 2016 ab 16.00 Uhr, Rathaus Limbach, Sitzungszimmer, 1. OG

Balsbach: können bei Bedarf bei OV Ebert abgeholt werden

Heidersbach: können bei Bedarf bei OV Hemberger abgeholt werden

Laudenberg: Freitag, 19. 2. 2016, Rathaus Laudenberg zwischen 16.00 und 17.00 Uhr.

Scheringen: können bei Bedarf bei OV Heß abgeholt werden

Wagenschwend: Mittwoch, 9. 3. 2016 von 17.30–18.30 Uhr oder bei Bedarf im Rahmen der Sprechstunde in der Ortsverwaltung Wagenschwend

Krumbach: Mittwoch 17. 2. 2016 zwischen 17.00–17.30 oder im Rahmen der wöchentlichen Sprechstunde in der Ortsverwaltung Krumbach

Im Zusammenhang mit der Ausgabe hat uns die AWN über die Qualitätsverbesserung der gelben Säcke informiert. Leider führt dies dazu, dass die Säcke vermehrt zweckentfremdet werden und der Verbrauch und damit natürlich auch die Kosten steigen.

Wir werden deshalb auf eine angemessene Ausgabe (i.d.R. eine Rolle mit 15 Säcken pro Haushalt) achten. Bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 2–4 Säcken alle 14 Tage, reicht eine Rolle zwischen 7 und 14 Wochen.

Verloren – Gefunden

An der Wanderbahn / Friedhof Limbach wurde eine Brille gefunden. Nähere Infos im Rathaus, Zimmer 13.

Rathaus am Rosenmontag und Faschingsdienstag geschlossen

Am 8. und 9. Februar 2016 bleibt das Rathaus Limbach geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Bürgerinformationen

Diskussion mit Bürgermeister Bruno Stipp und dem ersten Landesbeamten des NOKs Dr. Björn-Christian Kleih, den Mitarbeitern des DRK-Mosbach über die Flüchtlingsunterbringung am 26. 1. 2016 in Limbach

Über 300 interessierte Bürger von der Gemeinde Limbach und aus der Nachbarschaft haben ihre Meinung kundgetan; die Diskussion

war äußerst sachlich und hilfreich für die Verantwortlichen; nach den Ereignissen in Köln war die Sicherheit der Bürger hierzulande ein gefragtes Thema; Fachleute aus dem Publikum und vom Roten Kreuz geben ihre Erfahrungen kund: die Bürger müssten eine Willkommenskultur aufbauen, sie helfe ihnen und den Flüchtlingen; Alles in Allem eine fruchtbare Veranstaltung

Limbach (wbo). Die Informationsveranstaltung des Landkreises NOK zur beabsichtigten Flüchtlingsunterbringung im Gewerbegebiet des Mittelpunktortes konnte sich über mangelndes Interesse nicht beklagen: etwa 300 Interessierte nahmen regen Anteil, informierten sich über die geplante Unterbringung in Limbacher Gewerbegebiet, formulierten frei und ungezwungen ihre Bedenken, auch ihre Erwartungen wie das künftige Zusammenleben mit Menschen mit ihnen fremden Kultur aussehen könnte. Die Sicherheit spielte nach den Ereignissen in Köln und anderswo eine gewichtige Rolle. Es gab gegenteilige Meinungsäußerungen, die aber allesamt sachlich blieben. Die Diskutanten sahen das schlimme Leben der Flüchtlinge, die ihr Land verlassen mussten, weil sie keine Perspektive mehr hatten, außer der Flucht in ein anderes Land, das da Deutschland heißt.

Bürgermeister Bruno Stipp begrüßte namentlich den ersten Landesbeamten des Neckar-Odenwald-Kreises Dr. Björn-Christian Kleih, zu dessen Aufgabe es gehört, für dem Landkreis zugewiesene Flüchtlinge eine menschenwürdige Unterkunft zu suchen. Dann Gerhard Weidner, der den verhinderten Geschäftsführer des Deutschen Roten Kreuzes Mosbach Steffen Blaschek vertrat, und mit ihm Ramona Galeta, verantwortlich für Flüchtlingsbetreuung beim der Roten Kreuz in Mosbach. Stipps folgende Bemerkung, die Betreuung der für unsere Raumschaft von Landkreis untergebrachten Flüchtlinge funktioniere gut, gefiel. Auch die Aktiven der starken DRK-Ortsgruppe Limbach wurden willkommen geheißen, von der Seelsorgeeinheit Elztal-Fahrenbach-Limbach der Flüchtlingsbeauftragte Diakon Thomas Galm, die Gemeinde- und Ortschaftsräte sowie Ortsvorsteher. Stipp gab dann den Blick frei zur Flüchtlingsunterbringung in der Gemeinde. Die Situation sei äußerst angespannt. „Wir alle hoffen, dass es den betroffenen Staatengemeinschaften gelingen möge, praktikable Lösungen zu finden, den Flüchtlingsstrom einzudämmen, Lösungen im Asylrecht zu finden und umzusetzen, sowie eine gerechte Verteilung in Europa zu erreichen. Für Landkreise und Kommunen bestehen eine moralische und gesetzliche Verpflichtung, die ihnen zugewiesenen Flüchtlinge menschenwürdig unterzubringen und Kreise und Kommunen müssten auch ihren Betrag zur Integration leisten.“ Stipp war hierzu der Meinung, dass der NOK auf gutem Wege sei. Freilich, hier ist Solidarität vonnöten, die Last müsse gerecht verteilt werden. „Wir können nicht von Europa Solidarität fordern und auf kommunale Ebene diese verweigern. Schließlich gebe es nur wenige Gemeinden in NOK, die keine Gemeinschaftsunterkünfte geplant haben. Die Kommunen suchen nach Ansicht des Limbacher Bürgermeisters fieberhaft nach Möglichkeiten für die Anschlussunterbring. Limbach musste nach dem Verteilerschlüssel für 2015 etwa 20 Asylbewerber aufnehmen. Bei anhaltendem Zustrom wäre die Zahl für 2016 mit einer solchen Zahl zu rechnen. Limbach tue sich aber schwer Wohnraum für die Anschlussunterbringung zu bekommen. Deshalb hat die Gemeinde Limbach im Limbacher Gewerbegebiet ein Grundstück für eine Gemeinschaftsunterkunft des Kreises zur Pacht angeboten. Stipp wies auf die drei Gemeindewohnungen in Heidersbach und Krumbach hin. In Limbach gibt es noch eine Wohnung, die privat angemietet ist. Oftmals scheitert die Nutzung von leerstehenden Immobilien an der fehlenden Wirtschaftlichkeit, um diese für die Unterbringung von Flüchtlingen zu ertüchtigen.

Dr. Kleih ging in seiner Präsentation auf die Lage im Land und im Landkreis sowie auf die Planungen für Limbach ein. Zum Stichtag 18. 1. 2016 waren 30.664 Personen in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes, davon 458 in der Hardheim. Die vorläufige Unterbringung ist Sache des Landkreises und wird über wiegend durch Gemeinschaftsunterkünfte in vielen Städten und Gemeinden abgedeckt. Ende Januar hatte der Landkreis 1.763 Flüchtlinge aufgenommen. Bei den Erwachsenen überwiegt der Anteil der Männer deutlich. Die Flüchtlingsunterbringung in Limbach soll wie folgt aussehen: In der Draisstraße ist die Errichtung einer Gemeinschaftsunterkunft in Modulbauweise auf einem gemeindeeigenen Grundstück geplant, das auf 5 Jahre vom Landkreis angemietet wird. Im Vollausbau sind zwei Module mit bis zu 120 Plätzen vorgesehen. Die Module sind so angelegt, dass eine hälftige Belegung mit Familien und Einzelpersonen erfolgen wird. Die Belegung ist vom Liefertermin der Module und vom Flüchtlingszugang abhängig. Die Unterkunft war auf der Leinwand zu sehen. Auch die Liegenschaftsbetreuung und das erforderliche Personal stellt der Landkreis. Ein Hausmeister ist zeitweise vor Ort Für die Verwaltung und Sozialbetreuung sind jeweils ganztätig Ansprechpartner vor Ort. Wichtig war dem Referenten die 24-Stunden-Rufbereitschaft zur Sicherheit der Menschen im Ort und der Flüchtlinge. „Flüchtlinge und Sicherheit“, gemeint waren Streitigkei-

ten innerhalb der Unterkunft und Störungen nach außen, Themen, die allenthalben bei den Anwesenden auf hohes Interesse stießen, dies war auch Gegenstand der Erörterungen von Dr. Kleih. Ein Thema, das viele der Anwesenden nicht losließ, wie man auch bei den Fragen und Statements feststellen konnte. Viel wird auch davon abhängen, wie man den Flüchtlingen vor Ort begegnet und inwieweit die ehrenamtliche Unterstützung in der Betreuung funktioniert. Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft erspare viel Ärger und die Mitmenschlichkeit wirke oft Wunder. Es waren noch etliche Fragen von Dr. Kleih und von den Verantwortlichen auf dem Podium zu beantworten. Die Anwesenden nutzen die Gunst der Stunde, ihren Wissensdurst zu stillen. Diakon Thomas Galm meldete sich zu Wort und mahnte aus seiner Erfahrung zur Ruhe. Menschen kommen zu Menschen und wollen wie Menschen behandelt werden.

Der Landkreis und die Gemeinde werden zusammen mit dem DRK und den Ehrenamtlichen, um die weiter geworben wird, alles daransetzen, dass die Unterbringung in Limbach funktioniert. Dr. Kleih und der Bürgermeister bedankten sich für das rege Interesse und die sachlichen Beiträge. Die Präsentation von Herrn Dr. Kleih kann auf der Homepage der Gemeinde Limbach angesehen werden.

700-Jahr Feier Krumbach

Krumbach feiert vom 1. bis 3. Juli 2016 sein 700jähriges Bestehen. Für dieses große Event wurde u. a. ein Kreativteam gebildet, das für die äußere, optische Gestaltung verantwortliche ist. Wer Interesse hat dabei zu sein, ist eingeladen, zum nächsten Treffen zu kommen: **am Freitag, 19. Februar 2016, um 19.00 Uhr in der Schule.**

Für diese Feier suchen wir alte Gegenstände wie Küchenutensilien, Bettflaschen, Wäsche, Geschirr usw. Ende Februar werden Damen des Kreativmarkts in Krumbach unterwegs sein um nachzufragen, wer solche Sachen hat und zur Verfügung stellt. Deshalb bitten wir alle Krumbacher um Mithilfe. Das Kreativteam

Grundschulnachrichten

Schulanfänger und Schulanfängerinnen 2016

Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 werden alle Kinder schulpflichtig, die zwischen dem 1. Oktober 2009 und dem 30. September 2010 geboren sind. Es sind alle Kinder anzumelden und vorzustellen, auch wenn eine Zurückstellung erwogen wird, oder das Kind schon zurückgestellt war oder evtl. eine andere Schulart in Betracht kommt. Darüber hinaus können auf Wunsch der Eltern auch schon jüngere schulfähige Kinder angemeldet werden, wenn sie im Zeitraum vom 1. Oktober 2010 bis zum 30. Juni 2011 geboren sind. Diese Kinder werden durch die Anmeldung dann schulpflichtig.

Schulanmeldung der Schulanfänger 2016

Die Anmeldungen der Schulanfänger/innen 2016 an der Grundschule Limbach-Laudenberg finden **am Montag, 11. April 2016-Mittwoch, 13. April 2016**, zentral an der Grundschule Limbach-Laudenberg statt. Einladungen mit Terminvorgaben erhalten die Eltern demnächst. Schulleitung der Grundschule Limbach

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mudau und Limbach

Am Sonntag, dem 7. Februar 2016 feiern wir um 9.30 Uhr einen Gottesdienst in Mudau im Kirchsaaal und um 11.00 Uhr in Waldleiningen. Wir laden herzlich ein.

Sprechzeiten im Pfarrbüro: Mittwoch 15.30–16.30 Uhr
Evang. Kirchengemeinde Mudau, Tel. 06284-362

Kath. Pfarrgemeinde St. Valentin Limbach und Hl. Kreuz Wagenschwend

Gottesdienste: Sonntag, 7. Februar 2016

Balsbach (Sa) 18.00 Uhr – Beichtgelegenheit
Balsbach (Sa) 18.30 Uhr – Messfeier
Limbach (Sa) 18.00 Uhr – Messfeier

Sonstiges

Die AWN informiert: Altkleidersammlung von DRK und AWN

Die nächste Altkleidersammlung von DRK und AWN in den Ortsteilen Limbach, Balsbach, Krumbach und Wagenschwend findet am Donnerstag, 18. Februar 2016 durch das DRK statt. Das Sammelgut ist bis spätestens 6 Uhr morgens am Abfuhrtag in Sammelsäcken des DRK bereitzustellen. Die Sammelsäcke sind beim Rathaus erhältlich. Weitere Fragen zur Altkleidersammlung beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 0 62 81/9 06-13.



VHS Mosbach Außenstelle Limbach

Außenstellenleiterin:
Frau Mirjam Mertes-Schmitt
Talstraße 11 · 74838 Limbach-Wagenschwend
Telefon (0 62 74) 92 92 70
E-Mail: Limbach@vhs-mosbach.de

114lia Wildkräuter und Wildfrüchte im Frühling – Exkursion

„Im Frühling erobern sie sich ihre Plätze zurück – die Wildpflanzen. Wir möchten mit Ihnen auf Entdeckungsreise gehen, um diese „Wilden“ in der Wiese aufzuspüren und um zu zeigen, welche Schätze uns Sträucher und Bäume zu bieten haben. Damit können wir unseren Speiseplan nach dem langen Winter bereichern. Gehen Sie einfach mit und erleben Sie die Natur auf eine neue Art und Weise.“

Gabriele Niesen/Sonntag, 24. 4. 2016, 10.00-13.00 Uhr, 4 Kursstunden/Treffpunkt: wird rechtzeitig bekannt gegeben / 12,00 Euro, Schüler/innen 8,00 Euro / Ab 12 Teilnehmer, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

214lia Frühjahrs-Nähkurs

Erweitern von einfachen Nähkenntnissen

Wir nähen nach eigenen Wünschen anhand von Fertigschnitten Kleidungsstücke im mittleren Schwierigkeitsgrad. Kenntnisse an Nähmaschinen und einfache Nähtechniken sollten vorhanden sein. Am Infoabend besprechen wir den Einkauf und Modellauswahl. Bitte mitbringen: eigene Nähmaschine, Maßband, Nähgarn, Nähadeln, Stecknadeln und Schere.

Evelyne Bachmann/1 Informationsabend + 5 Termine/Dienstag 19.00–21.15 Uhr/Info-Abend: 8. 3. 2016, 19.00 Uhr in der Stoff- und Kreativstube, Hauptstraße 22, 74847 Obrigheim/Kurs ab 15. 3. 2016/Schule in Limbach/53,00 Euro/8–10 Teilnehmer, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

307lia Quiches und Tartes, eine runde Sache

Die beliebten Gebäcke sind echte Geheimtipps für die schnelle Küche, schicke Resteverwertung von Obst und Gemüse oder exquisite Mitbringsel fürs Partybuffet. Auf dem Küchenplan stehen z. B. „Lachsforellenquiche mit Kräutern“, „Miniquiches mit Bärlauch, Schafskäse oder Pesto Rosso“ oder „Vanilletarte à la Crème Brûlée.“ Die vorgestellten Grundrezepte verraten die Geheimnisse der Zubereitung guter Quiches und werden Ihre kulinarische Fantasie beflügeln.

Annette Willert-Simon/1 Termin/Samstag, 5. 3. 2016, 14.30–18.00 Uhr/Haupt- und Werkrealschule Limbach, Küche/24,00 Euro incl. 9,00 Euro Lebensmittel-kosten/Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

307lib „Indisch Kochen nach alten Familienrezepten“ – Teil 1

Curry, das Gewürz aus Indien? Der Mythos lebt. Wir kochen ohne Curry, aber mit echten Gewürzen. Die Südindische Küche besticht durch ihre außergewöhnliche Vielzahl an einheimischen Gewürzen. Trauen Sie sich an Exoten wie Koriander, Kurkuma, Chili oder Ingwer und zaubern Sie ihr eigenes „Curry“ (Gericht), bestehend aus verschiedenen einzelnen Komponenten. Ob vegetarisch oder non-vegetarisch, ich helfe Ihnen gerne, die richtige Mischung zu finden. Bitte bringen Sie mit: Messer, Schürze, Geschirrtücher, Dose für Lebensmittel, Getränk.

Thorsten Ubl/Dienstag, 5. 4. 2016, 18.00–21.30 Uhr/Haupt- und Werkrealschule Limbach, Küche/15,00 Euro zzgl. Kosten für Lebensmittel/Ab 10 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmeranzahl höhere Gebühr!

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Balsbach

Zu einer Zeitreise lädt ein: die Feuerwehr ins Vereinsheim. Am Samstag, 6. Februar, um 20 Uhr, sind wir startklar. Auf Euer Kommen freut sich sehr, die Mannschaft von der Feuerwehr. Ab 15 Uhr am Sonntag dann, sind die Kinder wieder dran.

Förderverein „Hällele“ Heidersbach

Umzug und Kehraus in Heidersbach

Der Förderverein „Hällele“ Heidersbach lädt alle Närrinnen und Narren aus nah und fern zu seinem traditionellen Fastnachtsumzug am Faschenachtsdienstag um 13.31 Uhr ein. Die Aufstellung erfolgt ab 13.00 Uhr im Mühlweg. Anschließend herrscht närrisches Treiben in der Halle und um 19.30 Uhr werden sich wieder alle versammeln, um gemeinsam die Faschenacht zu verbrennen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Der Förderverein „Hällele“ Heidersbach lädt zum Heringessen

Am Aschermittwoch findet ab 19.00 Uhr im Sportheim in Heidersbach das traditionelle Heringessen statt. Eingeladen sind alle, die über die närrischen Tage im Einsatz waren, sei es als Aktiver bei den Sitzungen oder beim Umzug, als Helfer bei den Veranstaltungen (Theke, Küche, Bar, Kassierer) oder als Helfer beim Auf- bzw. Abbau.

SV Krumbach

Skiausfahrt

Die diesjährige Tagesskiausfahrt findet am 20. Februar statt. Die Kosten für die Busfahrt betragen 25 €. Anmeldung bei Jürgen Bauer Tel. 4627

FV Laudenberg e.V.

Närrisches Treiben beim FV Laudenberg e. V.

Faschingsdisco "Bad Taste"-Party

Der FVL veranstaltet in diesem Jahr wieder den legendären Laudenberger Discoabend. Dieses mal wieder ganz im Zeichen des „Bad Taste“. Daher plündert euren Kleiderschrank, kombiniert wild drauf los und macht euch mit dem schlechtesten Outfit auf zur besten Party in der Überzwerchhalle. Dort wird am **Freitag, den 5. 2. 2016, ab 20 Uhr DJ DD – Dey Dey** mit Faschings-Club und Party-hits die närrische Zeit einläuten und den Narrentempel in Laudenberg zum Überkochen bringen. Auch wartet eine gut gefüllte Bar, die keine Wünsche offen lässt, auf euch. Einem ausgelassenen Abend für jedermann steht also nichts im Wege. Der FVL freut sich auf jeden Gast. **!!!EINTRITT 3,00 Euro!!!**

Fastnachtsdienstag

Am Dienstag, den **9. 2. 2016**, lädt der FVL nach dem Umzug in Limbach alle Überzwerche in die Überzwerchhalle zum gemeinsamen Essen, Singen und Tanzen ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt werden. Aufgrund einer besseren Planung, ist eine Anmeldung bis zum **3. 2. 2016** unter 06287/925377 erforderlich! Für die Faschingsveranstaltungen wird die Turnhalle der Grundschule am **Freitag, den 5. 2. 2016, ab 14.30 Uhr eingeräumt. Ausgeräumt** wird am **Mittwoch, den 10. 2. 2016, ab 10.00 Uhr**. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Gönner des FV Laudenberg wird gebeten! Weitere Infos auch unter www.fv-laudenberg.de

Laudeberch Überzwerch!!

Unsere närrischer Fahrplan für diese Kampagne:

5. 2. 16 Faschingsdisco
6. 2. 16 Kinderprunkschow
7. 2. 16 Umzug in Fahrenbach
8. 2. 16 Umzug in Mudau
9. 2. 16 Umzug in Limbach, danach Party in der Überzwerchhalle
Wir laden euch alle ein bei unserer Kinderprunkshow am 06.02.16 ab 14:31 Uhr dabei zu sein. Egal ob Tanz, Sketch oder Bütt, das Programm ist wieder der Hit. Für Essen und trinken sorgen wir; den Spaß den habt dann ihr. Nun kommt alle in die Halle nebe de Kerch, wir grüßen euch mit einem 3-fachen LAUDEBERCH- ÜWERZWERCH!!

Umzüge

Wir nehmen auch in diesem Jahr wieder an den Umzügen in Fahrenbach, Limbach und Mudau teil. Wir treffen uns um 13 Uhr in Fahrenbach, um 13 Uhr in Mudau und um 12.45 Uhr in Limbach. Am Faschingsdienstag geht die Party anschließend in der Überzwerch Halle weiter. Wir freuen uns auf ein paar fröhliche, närrische Tage.

FFW Limbach

Die Feuerwehr Lemboch tut hiermit kund, am Schmutzigen Donnerstag geht's ab 19.31 Uhr im Feuerwehrhaus richtig rund. Denn sie lädt ein zum närrischen Treiben, keiner soll allein zu Hause bleiben. Die Kameraden laden ein zu Unterhaltung, Speis' und Trank. Mitgemacht und mitgelacht! Kommt wir feiern Faschenacht!

KG Wulle Wack Limbach

Faschingsgottesdienst

Es ist ja auch schon eine Tradition unser **Faschingsgottesdienst**. Am **Samstag, 6. 2. 2016**, um 18.00 Uhr in der St. Valentin Kirche Limbach. Dazu laden wir unsere befreundeten Faschingsgesellschaften sowie die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Faschnachtsumzug der KG Wulle-Wack e.V.

Wie jedes Jahr findet unser Umzug wieder am Faschnachtsdienstag statt. **Umzugsstrecke:**

Aufstellung in der Ringstraße (Höhe Abzweigung Tannenweg) - an Gärtnerei Bopp vorbei auf die Laudenberger Straße/Marktplatz über die Muckentaler Straße - Abschluss am Narrentempel!

Aufstellung ist ab 12.30 Uhr in der Ringstraße – Zufahrt nur über Krumbacher Straße - Beginn des Umzugs 13.31 Uhr

Gruppen, Vereine und Einzelpersonen, die an unserem Faschings-Umzug, teilnehmen möchten, werden gebeten sich bei Gerlinde Schuler, Tel. 06287/4294 zu melden.

An die Aktiven der KG Wulle Wack Limbach

Termine für die heiße Phase:

Faschingsgottesdienst an Samstag, 6. 2. 2016

Treffpunkt 17.45 Uhr vor der Kirche

Nach dem dem Gottesdienst gehen wir ins Schützenhaus

Faschingsumzug in Fahrenbach am 7. 2. 2016

Treffpunkt: 12.30 Uhr am Götzinger

(Elferrat, Prinzenpaar, Kinderprinzenpaar, Kinderelferrat, Garden und Tanzmariechen - sowie die Eltern der aktiven Kinder)

Die Eltern, Garden und Kinder bitte - soweit vorhanden- im WULLI-Kostüm! Alle Faschnachtsbegeisterte die ein Wulli-Kostüm besitzen sind natürlich auch ganz herzlich eingeladen uns zu begleiten !!!!

Faschingsumzug in Mudau am 8. 2. 2016

Treffpunkt: 12.45 Uhr am Götzinger

(Elferrat, Prinzenpaar, Kinderprinzenpaar, Kinderelferrat ,Garden und Tanzmariechen - sowie die Eltern der aktiven Kinder)

Die Eltern, Garden und Kinder bitte - soweit vorhanden- im WULLI-Kostüm! Alle Faschnachtsbegeisterte die ein Wulli-Kostüm besitzen sind natürlich auch ganz herzlich eingeladen uns zu begleiten !!!!

Faschingsumzug in Limbach am 9. 2. 2016

Treffpunkt: 12.45 Uhr am ehem. Reitsport Haas

- Alle Aktiven in Uniform – Alle Faschnachtsbegeisterte die ein Wulli-Kostüm besitzen sind natürlich auch ganz herzlich eingeladen uns zu begleiten !!!! Zur **Entenverbrennung** treffen wir uns um 19.45 Uhr alle am Götzinger!!!!

Schützenverein „DIANA“ Limbach

„Zigeunerball“ im Schützenhaus

Alle Freunde der Limbacher Faschnacht sind eingeladen am Samstag, den 6. 2. 2016, ab 20.11 Uhr zum **Zigeunerball**. Zum Festplatz am Hirschberg kommt ihr wie gewohnt mit dem Ruftaxi unter Tel. 1551, dieses fährt euch auch wieder nach Hause, es muss keiner zu Fuß gehen. Auf euer Kommen freut sich der Schützenverein Limbach

JRK Limbach

Wulle Wack aus dem Stall, Limbach feiert Karneval.

Kindermaskenball ist – wie in jedem Jahr – am Faschings-Sonntag, dem 7. 2., das ist klar. Im Narrentempel geht es los, um 14.11 Uhr – für klein und groß. In die buntesten Kostüme sollt ihr schlüpfen und dann erst mal in der Hüpfburg rumhüpfen. Danach bei der Polonaise tanzen und winken oder ihr kommt bis 15.30 Uhr zum Kinderschminken. Kaffee, Kuchen und für die Kids was ganz tolles, gibt's dieses Jahr auch wieder frische Waffeln und reichlich Pommes. Den Eintritt sollte man sich nicht ganz schenken und dem JRK ein paar Euro spenden.

Es freut sich auf die bunte Narrenschar: das ganze Team des JRK!

FC Freya Limbach

Rosenmontags-Zigeunerball im Freya Clubheim – die 1. Mannschaft lädt ein!

Liebe Lembocher Leut' der Narrenzeit, Nun ist's ja zum Glück schon wieder soweit: Wir laden Euch ein zum ultimativen Faschings-Highlight! Die Kicker der Freya – nun schon zum 4. Male – verwandeln das Clubheim in den berühmten ZIGEUNERSAALE. Bei feurigem Schmaus und Gebräu nach Hexenkund', wolln ma verbringe ein paar g'sellige Stund, lustig Beisammensein und Singen in g'mütlicher Rund! Drum merkt's Euch gleich vor, die Narretei, **AM ROSENMONTAG AB DE FÜNFE**, da simma dabei!

TTC Limbach

Buntes Treiben nach dem Faschingsumzug

Zum Faschingsausklang lädt der TTC Limbach alle Närrinnen und Narren am Dienstag, 9. 2. 2016, nach dem Umzug in den Limbacher Narrentempel ein. Hier kann bis zur Entenverbrennung gelacht, getanzt und gefeiert werden. Für musikalische Unterhaltung in der Halle und in der Bar sorgt DJ Frank. Der Eintritt ist für alle frei!

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Kaffee- und Kuchenbar.

Auf Ihr Kommen freut sich der TTC Limbach.

Förderverein Dorfgemeinschaftshaus

Kinderfastnacht im DGH Wagenschwend

Wie alljährlich findet am Fastnachtsdienstag, den 9. Febr. 2016 im Dorfgemeinschaftshaus Wagenschwend die Kinderfastnacht statt. Die Saalöffnung ist um 14.00 Uhr wo Kaffee und Berliner, leckere Speisen und frische Getränke angeboten werden.

Der Musikverein wird von 15.30 bis 17.30 Uhr aufspielen, wo auch dazwischen Vorführungen von närrischen Kindern und Jugendlichen zu sehen sind. Um 19.00 Uhr ist unter der Leitung der Landjugend der Abmarsch zum Fackelhaufen wo traditionell die Fastnacht verbrannt wird. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind zu diesem Fastnachtsnachmittag herzlich eingeladen.

Freiw. Feuerwehr Abt. Scheringen

Winterfeier

Die diesjährige Winterfeier findet am **Samstag, 13. Februar**, in der Limbacher Mühle statt. Treffpunkt zum Abmarsch ist um 18.45 Uhr.

Schernjer Steeocher

Hallo ihr Steeocher! Holt hervor euer Gewand es geht hinaus zu den Narren. Folgendes Programm erwartet uns: **Rosenmontag:** Umzug in Buchen, **Faschingsdienstag:** Limbach, Faschingsverbrennung am Faschingsdienstag am Feuerwehrgerätehaus. **Aschermittwoch:** Heringsessen in der Schule um 19.00 Uhr. Bitte um Anmeldung bis zum 5.02.16, Tel. 1759, Wendel **Schernje Steehart.**

Katholischer Kirchenchor „Frohsinn“ Wagenschwend

Liebe Sängerinnen und Sänger, am 11. 2. 2016, geht es wieder los! Zur ersten Chorprobe im Neuen Jahr mit anschließendem Heringsessen laden wir euch alle recht herzlich ein. Auch neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Die Vorstandschaft

Kfd Wagenschwend Balsbach

Weltgebetstag 2016 –

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf – Kuba

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag am Freitag den 4. März 2016. Aber zuerst muss der Gottesdienst vorbereitet werden und das nimmt in diesem Jahr wieder die kfd Wagenschwend-Balsbach in die Hand. Wir treffen uns dazu am Dienstag den 16. Februar 20 Uhr bei Renate Schmitt in Wagenschwend. Jede Frau die dabei mitmachen möchte ist herzlich willkommen.

In diesem Jahr feiern Menschen aus 30 christlichen Konfessionen in über 20 Orten auf ganz Kuba den Weltgebetstag. Es wäre schön, wenn sich auch bei uns eine Vielfalt zeigen könnte.

Für weitere Fragen bitte bei Renate Schmitt 06274/483 anrufen.

Kath. Landvolk-Gruppe Wagenschwend

Vom Umgang mit den Eltern

„Du sollst Vater und Mutter ehren“ ist ein altes biblisches Gebot. Was bedeutet dies in der heutigen Zeit? Wie gehen die Menschen heute damit um, wenn die Kräfte der Eltern nachlassen? Und woran können sie sich orientieren? Ein Vortrags- und Diskussionsabend zu diesen Fragen findet am Mittwoch, 24. Februar 2016, um 20 Uhr im Obergeschoss des Kindergartens Wagenschwend statt. Referentin ist Luise Reiland, Gemeindefrauentreff in der Seelsorgeeinheit Mosbach-Elz-Neckar. Sie wird ihre Erfahrung aus der Arbeit in der Betreuung von alten Menschen einbringen. Veranstaltet wird der Abend von der Katholischen Landvolkbewegung. Es wird ein Kostenbeitrag von zwei Euro erhoben.

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Fahrenbach – Ortsteil Fahrenbach Bebauungsplan „Rödern – 2. Änderung und Erweiterung“ Offenlegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Fahrenbach hat in öffentlicher Sitzung am 1. 2. 2016 den Entwurf des Bebauungsplans „Rödern – 2. Änderung und Erweiterung“ im Ortsteil Fahrenbach gebilligt und beschlossen, die Planunterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Das Plangebiet liegt am südöstlichen Ortsrand von Fahrenbach, rund 1 km vom Ortskern entfernt, zwischen dem Ampereweg und der Landesstraße L 525. Es schließt im Nordosten an das bestehende Gewerbegebiet „Rödern“ an. Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Ziel und Zweck der Planung

Mit dem Bebauungsplan soll die Ansiedlung eines Lebensmittelmarkts planungsrechtlich vorbereitet werden, welcher eine zeitgemäße Grundversorgung von Fahrenbach gewährleistet. Der Bebauungsplan dient somit der Sicherstellung der verbrauchernahen Versorgung der Gemeinde Fahrenbach.

Umweltbezogene Informationen

Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wurde zu den Belangen des Umweltschutzes für das Planverfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert und betrachtet die Auswirkungen auf die Schutzgüter Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima und das Wirkungsgefüge zwischen ihnen sowie die Schutzgüter Landschaft, Mensch, Kultur und sonstige Sachgüter und die biologische Vielfalt. Zusätzlich liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen vor:

- Grünordnerischer Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung
- Fachbeitrag Artenschutz
- Schalltechnische Untersuchung

Im Rahmen der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie § 4 Abs. 1 BauGB sind umweltrelevante Stellungnahmen zu folgenden Themen eingegangen (wesentliche Inhalte werden zusammengefasst):

- Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis: Hinweise zum Untersuchungsrahmen und -umfang des Umweltberichtes, Hinweise zum Klimaschutz, Hinweis zum Naturpark, Hinweise zum Artenschutz und zu artenschutzbezogenen Festsetzungen, Hinweise zur Eingriffsregelung und zu Ausgleichsmaßnahmen bzw. zur Eingrünung des Plangebietes, Hinweise zum Niederschlagswasserbeseitigungskonzept und zur Regenrückhaltung, Hinweise zum Bodenschutz, Hinweise zur Lärm-immission

– Regierungspräsidium Freiburg: Hinweise zur Versickerung von Oberflächenwässern, Hinweis zur Lage im Wasserschutzgebiet
Der Entwurf des Bebauungsplans mit textlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften und der Begründung mit Umweltbericht sowie der Grünordnerische Beitrag mit Eingriffs-Ausgleichs-Untersuchung und der Fachbeitrag Artenschutz sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden **vom 15. 2. 2016 bis 16. 3. 2016** im Rathaus der Gemeinde Fahrenbach, Zimmer Nr. 7, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Planentwürfen schriftlich bzw. mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gem. § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Fahrenbach, den 5. Februar 2016, Jens Wittmann, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

19. 1. 2016 Lydia Isabell Lenz

Eltern: Tabea und Andreas Lenz, Fahrenbach

17. 1. 2016 Lino Roos

Eltern: Yvonne und Peter Roos, Robern
Herzlichen Glückwunsch!

Hinweis der Gemeindeverwaltung Fahrenbach

Öffnungszeiten über Fasching

Am Rosenmontag, 8. 2. ist das Rathaus nachmittags geschlossen. Am Faschingsdienstag, 9. 2. ist die Postfiliale und das Rathaus den ganzen Tag geschlossen.

Sonstiges

Kindergarten „Sonnenschein“ Fahrenbach

11. Fahrenbacher Second-Hand-Basar

Der Kindergarten „Sonnenschein“ in Fahrenbach veranstaltet am **Sonntag, den 13.03.2016 um 14.00 Uhr im Bürgerzentrum am Limes** in Fahrenbach seinen 11. Second-Hand-Basar. Zusätzlich verkauft der Kindergarten Frühlingsbasteleien, Kaffee, Kuchen und Waffeln. Das Bürgerzentrum öffnet sich für die Verkäufer um 13.00 Uhr. Tischreservierungen können unter Tel: 06267 /929199 abgegeben werden. Tischmiete: 8 Euro / Kinderdecken: 3 Euro



VHS Fahrenbach

Außenstellenleiterin:

Silke Tuch
Im Elzgrund 14, 74821 Mosbach
Telefon (062 61) 67417 10
E-Mail: fahrenbach@vhs-mosbach.de

VHS-SEGWAY Odenwald-Tour:

Nachdem jeder die Möglichkeit hat auf dem Parkplatz am "Alten Bahnhof" in Lohrbach das Segway bei einer Einweisung kennenzulernen, beginnt die Fahrt an der dort angrenzenden Wanderbahn vorbei an Sattelbach nach Fahrenbach bis an den Roberner See. Von hier geht es über Feld- und Waldwege zurück nach Lohrbach.

Voraussetzungen zum Segway-Fahren (Touren):

Mindestalter der Teilnehmer 15 Jahre (mind. Mofa-Führerschein)
Gewicht mindestens 45kg, maximal 110kg, mind. 1,40m Körpergröße.
Fahrradhelm (Helm kann kostenlos ausgeliehen werden)
Festes Schuhwerk (Am besten Turnschuhe, keine Ballerinas oder Schuhe mit Absätzen!)
Warme Kleidung und Handschuhe sind empfehlenswert!
In Kooperation mit der nsp sports & experience GmbH.
Die VHS-Mosbach und die nsp übernehmen keine Haftung, Teilnahme auf eigene Gefahr.

300fab Kurs 1

Sonntag, 10. 4. 2016, 10.00–11.30 Uhr (mit Einweisung) / Start: Lohrbach, Parkplatz am Alten Bahnhof/Preis pro Person: 46,00 Euro / max. 10 Personen / Verbundangebot mit Lohrbach

30% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 7 Tage vorher.

100% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 3 Tage vorher.

Die VHS-Mosbach und die nsp übernehmen keine Haftung, Teilnahme auf eigene Gefahr.

300fac Kurs 2

Samstag, 7. 5. 2016, 10.00–11.30 Uhr (mit Einweisung) / Start: Lohrbach, Parkplatz am Alten Bahnhof/Preis pro Person: 46,00 Euro / max. 10 Personen / Verbundangebot mit Lohrbach

30% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 7 Tage vorher.

100% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 3 Tage vorher.

300fad Kurs 3

Freitag, 03.06.2016, 18.00–19.30 Uhr (mit Einweisung)/Start: Lohrbach, Parkplatz am Alten Bahnhof /Preis pro Person: 46,00 Euro/max. 10 Personen / Verbundangebot mit Lohrbach

30% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 7 Tage vorher.

100% der Kursgebühr wird fällig bei Abmeldung 3 Tage vorher.

301fab Yoga. Grund- und Aufbaukurs

Gerlinde Dorn / 10 Termine, 20 Kursstunden / Donnerstag, 18:00–19:30 Uhr/ab 18. 2.2016/Grundschule Fahrenbach / 80,00 Euro/Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

301fac Yoga. Grund- und Aufbaukurs

Gerlinde Dorn / 10 Termine, 20 Kursstunden / Donnerstag, 20:00–21:30 Uhr /ab 18. 2.2016 / Grundschule Fahrenbach / 80,00 Euro / Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

Junge VHS

100fab Experimentier-Werkstatt

Spiele-Experimentieren-Erleben für Kinder ab 7 Jahren

Wir begeben uns auf die Spur der Dinosaurier, erleben wie richtige Brücken gebaut werden und experimentieren mit magnetischen Kräften vom Kompass bis zum Elektromotor. Wir beobachten Sterne und Planeten und machen eine Entdeckungsreise in die Welt der Spiegelmuster. Sei dabei, wenn wir gemeinsam mit Magnetismus, Zahnradern und Taschenplanetarium experimentieren und in die Welt des Brückenbaus und der Kreiselarten eintauchen.

Andreas Höhne/1 Termin, 4 Kursstunden / Samstag, 16. 4. 2016, 9.45–12.45 Uhr (mit Pause) / Grundschule Fahrenbach / bei 7-8 TN: 23,00 Euro, bei 9-12 TN: 16,00 Euro zuzügl. 1,50 Euro Materialkosten inklusive Getränk und Vesper

Muttertagsbasteln für Kinder von 5–10 Jahren

Aus bunter Schafswolle und mit Nadelfilztechnik werden wir mit viel Hingabe ein Herz für eure Mutter filzen und es liebevoll einpacken. In der Pause stärken wir uns mit Saft und Gebäck und lauschen einer kleinen Geschichte.

Andrea Greiß / 1 Termin, 4 Kursstunden /Samstag, 30. 4. 2016/Grundschule Fahrenbach/12,00 Euro zuzügl. 4,50 Euro Materialkosten mit Gebäck und Getränk / Ab 12 Teilnehmern, bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr!

212fab Kurs 1: 9.30–12.45 Uhr (mit Pause)

212fac Kurs 2: 13.30–16.45 Uhr (mit Pause)

Informationen zur Anmeldung

Sie können sich gerne telefonisch, online unter www.vhs-mosbach.de oder per E-Mail anmelden. Bei einer telefonischen Anmeldung, sollte sich der Anruferantworter melden, geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefonnummer sowie Kurswunsch an. Es erfolgt dann ein Rückruf. Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Fahrenbach

Freitag, 5. 2. 16

20.00 Uhr Posaunenchor in Fahrenbach

Sonntag, 7. 2. 16

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, St. Maria, Trienz, R. Heck, Präd.

10.00 Uhr Hauptgottesdienst in Fahrenbach, R. Heck, Präd.

Donnerstag, 11. 2. 16

19.30 Uhr Singkreis Jubilate in Fahrenbach Alter Kindergarten

In den Ferien finden die Kreise nur nach Absprache statt!

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus Fahrenbach

Gottesdienste: Sonntag, 07. Februar 2016

Fahrenbach 8.45 Uhr – Messfeier

Robern 10.15 Uhr – Messfeier

Vereinsnachrichten

VfR Fahrenbach

Faschingsumzug in Fahrenbach

Bereits zum 35. Mal veranstaltet der Förderverein und die Jugend des VfR Fahrenbach den traditionellen Faschingsumzug am **Sonntag, den 07. Februar 2016, um 13.31 Uhr**. Zum überregional bekannten Umzug sind alle Narren ganz herzlich eingeladen.

Zwischen verschiedenen **Motivwagen** und originellen **Fußgruppen** werden mehrere **Musikkapellen** für Karnevals-Stimmung sorgen. Nach dem Umzug trifft man sich in der großen Halle im **Bürgerzentrum „Am Limes“**, wo bei Guggemusik und fetzigen Partyliedern weitergefeiert wird. Auch die beiden VfR-Bars in der Halle und im **beheizten Zelt** vor der Halle sorgen für ausgelassene Stimmung. Die große, gemütliche **Kaffeebar im Bürgersaal** lädt zu Kaffee und Kuchen ein. Die Aufstellung des Umzuges findet rund um den alten Bahnhof und unterhalb des Bürgerzentrums ab 12.30 Uhr statt und setzt sich um 13.31 Uhr über den **Ostring-Brühlstraße-Hauptstraße-Bahnhofstraße** in Bewegung.

Die Bevölkerung wird herzlich gebeten die Strassen und Gehwege an der Umzugsstrecke von Fahrzeugen freizuhalten. Vielen Dank hierfür. Gruppen und Vereine, die am Umzug mitmachen möchten, bitte melden bei:

Thomas Ehret (0171-5133793), t.ehret@t-online
Patrick Eil (0174-2166778), patrick.eil@web.de
Stefan Zimmermann (0173-6564773), stefan.z1@gmx.de
Weitere Informationen auch unter: www.vfr-fahrenbach.de

Aufbau und Abbau Fasching

Für den Auf- und Abbau, sowie Reinigungsarbeiten im Bürgerzentrum „Am Limes“, bitten wir um Unterstützung durch alle aktiven und passiven Mitglieder.

Es wäre schön viele freiwillige Helfer begrüßen zu können.

Aufbau, am Freitag, den 05.02.2016, ab 13.00 Uhr

Abbau, am Montag, den 08.02.2016, ab 09.00 Uhr

Mitgliederversammlung

Am **Freitag, 19. Februar 2016, findet um 20.00 Uhr** im Vereinslokal „Grüner Baum“ die ordentliche Hauptversammlung des VfR Fahrenbach statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Zuvor erfolgt die Versammlung des Fördervereins des VfR um 19.00 Uhr. Anträge sind bis 12. 2. 2016 schriftlich an einen der Vorsitzenden zu richten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Spielausschusses/Trainer
7. Bericht Jugendleiter
8. Bericht Festausschuss
9. Bericht Viet Vo Dao
10. Kassenbericht
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Satzungsänderung
14. Anträge
15. Verschiedenes

Viet Vo Dao – Erfolgreiche Weißgurtprüfungen

Am Samstag, den 28. 11. 2015, nahmen mehrere Kinder/Jugendliche und ein Erwachsener unserer Viet Vo Dao Schule erfolgreich an der Weißgurtprüfung im Racketcenter in Nussloch teil.

Die Kinder mussten sowohl eine Bewegungsform als auch Verteidigung gegen Griffe, Zugriffe, Bein und Faust zeigen, aber auch Rollen und Fallen. Am Ende der Prüfung wurde auch noch das theoretische Wissen und die Kondition der Kinder in Form von Liegestützen, Bauchaufzügen und Frosch-/Strecksprünge gefragt.

Bei den Jugendlichen nahmen Neele Ehret, Fabian Hensel und David Holzschuh aus Fahrenbach teil. Sie legten die Prüfung zum 1.Cap unter Großmeister Tran Viet Tung ab. Sie mussten dieselben Kategorien zeigen wie die Kinder, aber hier wurde etwas mehr gefordert. Technikvielfalt und anspruchsvollere Kondition wurden verlangt. Trainer Peter Reutlinger (SV Rohrbach) und Trainer Ralf Hack (TSV Michelfeld) waren hier die Ansprechpartner. Auch konnte Jesko Hensel aus Fahrenbach, bei der Prüfung für Erwachsene sein Können zeigen. Auch er bestand die Prüfung zum 1.Cap

www.vietvodoao-info.de



Abt. Jugendfußball

9. Junioren-Hallen-EnBW-Cup 2016 - Voranzeige

Auch im Jahr 2016 findet am Wochenende 5.+6. März 2016 der 9. Junioren-Hallen-EnBW-Cup für Jugendmannschaften in der Sporthalle des Bürgerzentrum Am Limes in Fahrenbach statt. Für das DJugendturnier am Samstag, 5. 3. 2016 haben folgende Mannschaften ihr Kommen zugesagt:

SG Limbach, FV Mosbach, Spfr. Haßmersheim, FC Asbach, TSV Viernheim, TSV Buchen, SV Eberbach, TSV Mudau, VfR Fahrenbach 1 + 2.

Bei den E-Junioren dürfen wir am Sonntag, 6. 3. 2016, in Fahrenbach folgende Mannschaften begrüßen: SV Michelbach, SVS Schefflenz, SG Elztal, TSV Buchen, SV Wagenschwend, FC Binau, FV Mosbach, Spfr. Haßmersheim, TSV Strümpfelbrunn, VfR Fahrenbach 1+2+3.

Ebenfalls am Sonntag, 6. 3. 2016, besuchen uns folgende F-Junioren Mannschaften: SV Wagenschwend, FV Mosbach, Spfr. Haßmersheim, TSV Billigheim, SV Dallau, SV Michelbach, FC Lohrbach, SV Eberbach, TSV Mudau, VfR Fahrenbach

CDU Fahrenbach

Politischer Aschermittwoch der CDU Fahrenbach

Die CDU Fahrenbach lädt alle ihre Mitglieder, Freunde und interessierte Bürger zum traditionellen Heringsessen ein auf **Aschermittwoch, den 10.02.2016, um 19.30 Uhr in das Gasthaus „Linde“ in Trienz**. Wie immer wollen wir diese Veranstaltung nutzen, um mit BM Jens Wittmann und den CDU Gemeinde- und Ortschaftsräten über aktuelle Themen aus der Kommunalpolitik zu diskutieren.

Obst- und Gartenbauverein

Apitherapie – Naturheilkunde mit Bienenprodukten

Bienenprodukte haben seit Jahrtausenden ihren festen Platz in der Volksmedizin. Allgemein bekannt sind die entzündungshemmenden Eigenschaften und die Förderung der Wundheilung durch die Verwendung von Honig. Aber auch andere Bienenprodukte verfügen über eine heilende Wirkung und dienen zur Vorbeugung von Krankheiten. Dem Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach ist es gelungen, die bekannte Heilpraktikerin und Apitherapeutin Rosemarie Bort aus Öhringen zu einem Vortrag zu gewinnen. Am **Freitag, 12. 2. 2016, um 19.00 Uhr**, wird sie im Bürgerzentrum in Fahrenbach über die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von Honig, Pollen, Propolis, Gelée Royale, Wachs, Bienengift u.a. informieren.

Der Eintritt ist frei. Es wird um Anmeldung bei Heinrich Kmett unter der Tel.-Nr. 06267/1270 gebeten.

Sportverein Robern

Generalversammlung

Der Sportverein Robern möchte hiermit eine Terminänderung bekannt geben. Unsere Generalversammlung wird wegen einer Terminüberschneidung mit dem Männergesangsvereins vom 19. auf den 18. März 2016 vorverlegt.

Schlachtfest beim SV Robern

Am Samstag, den 27. Februar 2016, veranstaltet der SV Robern sein diesjähriges Schlachtfest. Wir laden die Bevölkerung herzlich dazu ein, einige gesellige Stunden in unserem Vereinslokal zu verbringen. Unser Vereinslokal ist ab 10.30 Uhr geöffnet. Kommen Sie vorbei und erfreuen Sie sich an deftiger Hausmannskost und Bier vom Fass.

FC Trienz

Schorlemafia

Hier sind alle Termine bzw. Auftritte von den

Schorlefünkchen

06.02.16 Prunksitzung Trienz
09.02.16 Kinderfasching Trienz

Weißherbstfunken

05.02.16 Hüffenhardt
06.02.16 Prunksitzung Trienz
09.02.16 Kinderfasching Trienz

Blau-Weiß-Funken

05.02.16 in **Hochhausen**
06.02.16 Prunksitzung Trienz
09.02.16 Kinderfasching Trienz

Schorlerebellen

05.02.16 am **Minigolf in Krumbach** und in **Hochhausen**
06.02.16 Prunksitzung Trienz

Hier die Termine der Faschingsumzüge

07.02.16 Umzug in Fahrenbach
(verbindliche Anmeldung zum Schnitzeessen in „de Linne“ bis zum 30. 1. bei Doris Köbler, bitte auch gleich bei Doris bezahlen.)
08.02.16 Umzug in Mudau und Nachtumzug in Lohrbach
09.02.16 Umzug in Limbach (anschließend Kinderfasching in Trienz mit Katzenverbrennung)

Funktionelles Faszientraining mit der Rolle

Faszien (Bindegewebe) sind in unserem gesamten Körper vorhanden. Jeder Muskel, jedes Gelenk und auch unsere inneren Organe sind umhüllt von Faszien, die uns stützen und den ganzen Körper miteinander verbinden.

Oftmals sind diese Faszien verklebt und die Muskeln können nicht mehr richtig gleiten. Dies kann zu Fehl- / Schonhaltungen, Verspannungen und Schmerzen führen. Um diese Verklebungen zu lösen, wollen wir die Faszien funktionell trainieren und das Bindegewebe straffen.

Der Kurs findet an **sechs Abenden vom 17. 2. bis 23. 3. jeweils mittwochs von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Trienz** statt und ist für alle Altersgruppen geeignet. Die TeilnehmerInnen benötigen eine weiche Pilates- / Physiorolle (kann auf Wunsch besorgt werden) und eine Gymnastikmatte. Die Kursgebühr beträgt 42,-€. Anmeldungen und weitere Infos bei Anja Breitingner (Funktionelle Muskelfaszientherapeutin) unter Tel. 06267 /92 80 93 oder per Email an anja.breitingner@web.de.

AH-Trienz

Am Dienstag, den 16. 2. 16, um 18.00 Uhr machen wir eine Winterwanderung. Abmarsch an der Linde. Anschließend Wellfleischesen im Kastell ca. 19.00 Uhr. Auch Nichtwanderer sind eingeladen.

Winterzauber beim FC Trienz –

Spende an Kindergarten „unterm Regenbogen“

Der immer beliebter werdende Winterzauber des FC Trienz war auch in der 4. Auflage ein voller Erfolg. Bei „österlichen“ Temperaturen haben die Organisatoren ein tolles, weihnachtliches Ambiente unter dem Vordach des Trienzer Sportheims gezaubert.

Umrahmt wurde die Veranstaltung vom evangelischen Kindergarten Trienz mit tollen Gedichten und Liedern.

Im Sportheim konnten die Kinder dann Ihre Backkünste unter Beweis stellen und in der Weihnachtsbäckerei Plätzchen backen. Wer noch ein Geschenk suchte, konnte sich an dem Angebot der Aussteller zwischen selbst Gebasteltem, Gehäkeltem oder weihnachtlichen Dekorationen entscheiden.

Wie in den Jahren zuvor, gab es auch wieder eine Tombola. Der Erlös von 500 EUR ging an den Kindergarten „unterm Regenbogen“ in Trienz, der zur Anschaffung von pädagogischem Spielzeug genutzt wird. Hier möchten wir folgenden Sponsoren herzlich danken:

Zurich Versicherungen Jürgen Reimold, Fahrenbach; Folientechnik Zettl, Fahrenbach; Benetton, Mosbach; Volksbank Limbach; Volksbank Mosbach; Putenhof Gröhl, Neckargerach; Stipp- Leistungen im Bau, Trienz; Betonwaren Lunzer, Trienz; Auto Grimm, Trienz; Auto-Service Kreis, Fahrenbach; Spohrer, Mosbach; Gasthaus „Alte Scheune“, Krumbach; Bistro „Dallas“, Dallau; Gasthaus „zur Linde“, Trienz; Gasthaus „zum Hirsch“, Binau; Kindler´s Buchhandlung, Mosbach; Getränke Letzguss, Schefflenz; Tankstelle Hafner, Fahrenbach; Getränke Banschbach, Wagenschwend; allfinanz Nico Albert, Trienz; Fahrschule Schäufele, Trienz; Fruchthof Gätschenberger, Billigheim; Gasthof „Heidersbacher Mühle“, Heidersbach; Nagelstudio Tamara Schröpfer, Trienz; Sparkasse Neckartal-Odenwald; Hairstyling by Ilona, Robern; Gasthaus „Grüner Baum“, Fahrenbach; Bäckerei Schmitt, Limbach; Schwimmbad Rhapsodie, Bad Rappenau; Europapark, Rust

Das Organisatoren (Seniorenmannschaft und Damenmannschaft) bedanken sich bei allen, die zum Gelingen des Winterzaubers beigetragen haben.



Initiator Tom Himon bei der Übergabe an den Kindergarten „unterm Regenbogen“, Trienz